

Jet Aviation fliegt auf Cloud-Computing-Services.

..... T - Systems -



Nach oben offen – eine Standardlösung überzeugt durch Flexibilität.

Der internationale Schweizer Luftfahrt-Logistik- und Wartungsspezialist Jet Aviation vertraut bei der effizienten Abwicklung seiner Geschäftsprozesse auf vernetzte, hochverfügbare SAP-Lösungen – und auf Cloud-Services von T-Systems. Denn wenn echte Flexibilität hoch im Kurs steht, ist diese standardisierte Lösung quasi ein Überflieger. Mit der Cloud-Computing-Variante „Dynamic Services for SAP® Solutions“ steht immer die passende Rechenkapazität für die Nutzung in 25 Unternehmensstandorten in Europa, dem Mittleren Osten, Asien, Nord- und Südamerika zur Verfügung. Schliesslich soll sich die technische Leistungsfähigkeit dem Geschäftsverlauf und dem aktuellen IT-Bedarf anpassen – nicht umgekehrt. Generell gilt: Ob Kapazität aufgestockt oder zurückgefahren wird, bei Dynamic Services for SAP® Solutions bezahlt der Kunde nur die bereitgestellte Rechenleistung – nach dem „Pay-per-Use“-Prinzip.

Auf einen Blick.

- Flexible, variable Bereitstellung von IT-Ressourcen durch Cloud-Computing-Lösung “Dynamic Services for SAP® Solutions”
- Sicher und jederzeit verfügbar ausgelagerte Rechenleistung an T-Systems
- Kostengünstige IT-Ressourcen zur Deckung situativer IT-Lastspitzen statt dauerhafter, kostenintensiver IT-Überkapazitäten
- Bedarfsgerechter Bezug von Rechenleistungen über standardisierte Cloud-Plattformen
- Jederzeit flexible Kapazitätsanpassung an den tatsächlichen Bedarf entsprechend dem Geschäftsverlauf
- Kostenreduktion auf die tatsächliche Verbrauchsmenge
- Keine kundeneigene IT-Infrastruktur erforderlich
- Problemlose, kostengünstige Integration zusätzlicher Services

Die Referenz im Detail.

Der Kunde. Seit Jahrzehnten im turbulenten Luftfahrtmarkt erfolgreich, bietet das 1967 gegründete Schweizer Unternehmen Jet Aviation ein breites Dienstleistungsangebot und umfangreiche Services für die gesamte Wartungskette von Flugzeugen an. Aber auch Engineering, Avionik, der Innenausbau von Flugzeugen, Bodendienste oder Flugzeug-Management bis hin zum An- und Verkauf von Flugzeugen gehören zu den Kernkompetenzen. An 25 Unternehmensstandorten in unterschiedlichen Zeitzonen arbeiten die 5.700 Mitarbeiter in dieser höchst sicherheitssensiblen Branche Hand in Hand. Eine wesentliche Herausforderung ist der im Geschäftsverlauf schwankende Bedarf an Rechenkapazitäten.

Die Anforderung. Komplexe Dienstleistungen rund ums Flugzeug – Jet Aviation konzentriert sich auf sein Kerngeschäft ohne Reibungsverluste durch Pflege und Wartung von IT. Gleichwohl hat die Applikationslandschaft auch bei Jet Aviation eine zentrale Bedeutung für den erfolgreichen Geschäftsverlauf. Hier sind immense Datenmengen zu bewältigen und komplexe Umgebungen mit geschäftskritischen IT-Prozessen zu betreiben. Rund 1.200 der Mitarbeiter arbeiten bei Jet Aviation ständig mit SAP-Lösungen und brauchen weltweit rund um die Uhr Zugriff auf die Anwendungen: SAP FI (Finanzwesen), SAP CO (Controlling), SAP AM (Anlagenbuchhaltung), SAP PCA (Profit Center Rechnung), SAP EC-CS (Konsolidierungsfunktionen), SAP PS (Projektsystem), SAP PM (Plant Maintenance, Instandhaltung), SAP SD (Sales and Distribution), SAP PP (Produktionsplanung und -steuerung), SAP HR (Human Resource Management) und schliesslich die branchenspezifische SAP iMRO Lösung für Inspektion, Wartung und Instandsetzung sind im Einsatz.

Vom kleinen Privatjet bis zum grössten Jumbo – gerade für die Arbeit am hoch komplexen, wartungsintensiven Gesamtsystem Flugzeug wird oft eine Menge Rechenkapazität benötigt. Noch dazu, weil Jet Aviation so viele verschiedene Typen betreut. Komponenten ausbauen, bestellen, testen, wieder zurückbauen sind Herausforderungen an eine zeitnahe Logistik und damit an die IT-Infrastruktur, die diese Prozesse begleitet und unterstützt. Allerdings war man im Vorfeld eines nach Jahren auslaufenden Vertrags und im Verlauf einer Evaluation des Marktes doch etwas überrascht: Gefordert war ein Standardpaket mit bedarfsgerechter Rechenleistung für den Betrieb der SAP-Infrastruktur. Doch die so oft versprochene Flexibilität konnte kein Anbieter in einem überzeugenden Ausmass bieten. Gesucht war eine Lösung, die so einfach funktioniert wie Strom aus der Steckdose – mit jeweils so viel „IT-Saft“, wie gerade benötigt wird – und mit nach oben hin offenen und unkompliziert erweiterbaren Ressourcen.

Die Lösung. Kapazitätsengpässe beseitigen, Flexibilität steigern, die Rechenleistung dynamisch an den Geschäftsverlauf anpassen und die Kosten entsprechend der tatsächlichen Verbrauchsmenge reduzieren – dafür steht die Cloud-Computing-Lösung „Dynamic Services for SAP® Solutions“ mit der flexiblen Bereitstellung von IT-Ressourcen. Ausgelegt ist das System bei Jet Aviation im Normalbetrieb für rund die Hälfte der 1.200 User. Bei Bedarf können zusätzliche Kapazitäten innerhalb von wenigen Minuten hinzugeschaltet werden. Zum Beispiel, wenn die Antwortzeiten aufgrund der hohen Zugriffsrates steigen.

Jet Aviation bezieht den kompletten Applikationsbetrieb aus der Private Cloud von T-Systems. Das Cloud-Rechenzentrum am Standort Langenthal nutzt Poolingeffekte durch Virtualisierung und ist an alle internationalen Jet Aviation-Standorte angebunden. In monatlichen Reports erhält der Kunde vollständige Transparenz über die beanspruchte Rechenleistung und die Servicequalität. Für zusätzliche Sicherheit sorgen zwei geografisch getrennte, gespiegelte Rechenzentren – im Notfall kann immer eines für das andere einspringen. Für alle Fragen hat T-Systems einen Servicedesk eingerichtet.

Der Kundennutzen. Eine IT-Umgebung, die immer genau so leistungsfähig ist, wie es das Unternehmen gerade braucht. Mit flexibler Rechenleistung – und ohne Kosten für ungenutzte Kapazitäten. Das ist der Grundgedanke des Cloud Computings. So können bis zu einem Mehrfachen des vertraglich vereinbarten Kontingents an IT-Kapazitäten hinzu geschaltet werden, beispielsweise für die Just-in-time-Logistik bei der Bestellung von Flugzeugkomponenten oder bei Releasewechsellern. „Und obwohl der Wunsch nach einer flexiblen Kapazitätsanpassung für die Jet Aviation wichtiger war als die Kostenreduktion, spart Jet Aviation rund 15 % Kosten im Vergleich zu der bisherigen, starren Lösung“ erklärt Andreas Haller, IT-Direktor von Jet Aviation. Nicht zuletzt spricht auch die Zukunftsfähigkeit für dieses System mit echter Flexibilität. Denn das Unternehmen ist für weitere Geschäftsentwicklungen gerüstet: für erweiterte Services ebenso wie etwa für eine Unternehmensexpansion.



Kontakt.

T-Systems Switzerland Ltd.
Industriestrasse 21
3052 Zollikofen
Telefon: +41 848 11 22 11
Internet: www.t-systems.ch

Herausgeber.
T-Systems International GmbH
Marketing
Hahnstr. 43d
60528 Frankfurt am Main, Germany